

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

323 (25.11.1883) Drittes Heft

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 323. Drittes Blatt.

Sonntag den 25. November

1883.

Literarische Gesellschaft.

Montag den 26. November, Abends 8 1/2 Uhr, Sitzung. Besprechung von Hermann Niegels Schrift „Ein Hauptstück von unserer Muttersprache“ durch Herrn Dr. Wilfer.

Erledigte Decopisten-Stelle.

2.1. Bei dem biesseitigen Hauptsteueramte ist eine Decopistenstelle, mit welcher ein Jahresgehalt von 900 M. verbunden ist, alsbald anderweitig zu besetzen. Hierzu lusttragende Bewerber (auch solche aus der Zahl der Militärpensionäre), welche eine gute Schulbildung, sowie eine geläufige und schöne Handschrift besitzen, werden eingeladen, ihre schriftlichen Anmeldungen unter Anschluß der Zeugnisse über bisherige Dienstleistungen sofort anher einzureichen. Karlsruhe, den 24. November 1883. Großh. Hauptsteueramt. Kromer.

Wohnungen zu vermieten.

* Luifenstraße 17 ist eine Wohnung von 1 bis 2 Zimmern und Keller sogleich zu vermieten. Ebenfalls ist ein zweirädriger Handwagen sehr billig zu verkaufen.

Eine helle, freundliche Herrschaftswohnung, im zweiten Stock gelegen, bestehend aus 6 Zimmern, darunter ein Salon, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, mit Glasabluß, Gas- und Wasserleitung versehen, ist sofort zu vermieten; ebenfalls ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u. auf den 23. April 1884 zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* 3.1. Ein kleines Häuschen im Garten, bestehend aus 2 freundlichen Zimmern, wovon das eine als Küche benützt werden kann, nebst Speicher und Keller ist an eine kinderlose Familie sogleich zu vermieten. Desgleichen eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör in der Kronenstraße 51 von jetzt bis 23. April für 200 Mark. Näheres Luifenstraße 54, 3. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Unterzeichnete sucht auf 23. April 1884 in einem ruhigen Hause eine abgeschlossene Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör. Chr. Schalk, Kaiserstraße 88.

* Auf 23. April wird in Mitte der Stadt eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern zu mieten gesucht. Offerten unter Chiffre F. J. 27 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Zwei schön möblierte Zimmer sind zu vermieten: Herrenstraße 33.

* Ein oder zwei gut möblierte Zimmer sind sogleich an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension zu vermieten: Akademiestraße 13 im 2. Stock.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Schwanenstraße 5 im 3. Stock.

* Verlängerte Sophienstraße 67 ist im 3. Stock ein einfach möbliertes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Parterrezimmer ist an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. Ebenfalls ist eine kleine, schöne Wohnung an eine ruhige Familie preiswürdig zu vermieten. Näheres Salanenplatz 8, parterre.

* Blumenstraße 27 sind im 2. Stock zwei ineinandergehende, unmöblierte Zimmer, wovon das eine nach der Straße geht, auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Wilhelmstraße 15 ist im 2. Stock ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten.

Zwei unmöblierte Zimmer sind im 2. Stock und in schöner Lage, Kaiserstraße 275 zu vermieten.

6.1. Vater und Tochter, letztere des Deutschen unkundig, suchen per Mitte Januar in einer gebildeten Familie Kost und Wohnung (2 Schlafzimmer und Gebrauch eines Wohnzimmers mit Piano). Offerten mit Preisangabe unter S. 61164 a an Haasenstein & Vogler, Waldstraße 36.

Dienst-Anträge.

Junge Mädchen finden als Kinder-, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen sofort und auf's Ziel Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, findet sofort oder auf's Ziel gute Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

U. Sch. Kammerjungfern, Bonnen, Mädchen, welche kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- u. Kindermädchen, Haushälterinnen, Büffetdamen, Beschleierinnen, Ladnerinnen, Kellnerinnen u. finden sofort und auf's Ziel Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.1.

Dienst-Gesuche.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen sucht auf's Ziel eine Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Bähringerstraße 22 im Hinterhaus, von 4-6 Uhr Nachmittags.

2.1. Ein im Nähen, Bügeln und Serviren gewandtes Mädchen mit guten Zeugnissen sucht per sofort und auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

2.1. Ein solides Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches einer bessern Küche vortreten kann, sucht per sofort oder auf's Ziel Stelle durch Urb. Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

3216000 M. Instituts- u. 212000 M. Privatgelder

von 400 M. ab zum billigsten Zinsfuß auf L. u. H. Hypotheken auszuliehen durch Urban Schmitt, Hypotheken-Gesellschaft, Blumenstraße 4. 2.1.

7000 Mark

werden als Nach-Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7000 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. 2.1.

Stellen suchen: Köche, Kellner, Kellnerlehrlinge, Diener, Hausburschen, 2 Restaurationsköchinnen, 1 Herrschaftsköchin, bessere Kellnerinnen, Ladenmädchen, Zimmer- und Kindermädchen; sowie Stellen finden: 1 jüngerer Reitknecht, bürgerliche Köchinnen, Kochfräulein, Haus- und Küchenmädchen durch J. Müller, Bureau Germania, Adlerstraße 36.

T. Beschäftigungs-Gesuch. Eine fleißige junge Frau sucht Beschäftigung bei einer bessern Familie im Ausbessern des Weißzeugs u. s. w.; dieselbe unterzieht sich allen Arbeiten und möchte sich überhaupt der Familie nützlich machen gegen geringes Salair. Näheres durch K. Trostler, Placcur, Karl-Friedrichstraße 3.

Stroh- und Rohrfessel werden sehr billig geflochten und polirt: Blumenstraße 21, zwei Stiegen hoch. Ebenfalls werden auch gebrauchte Sessel angekauft.

Empfehlung.

* Ich empfehle mich den geehrten Herrschaften im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern in und außer dem Hause. Gute, solide Arbeit wird zugesichert. Achtungsvoll

Mathilde Krumm,

Waldstraße 48 im Seitenbau, eine Treppe hoch.

Bettcouverten

werden nach den neuesten Mustern schön und billig abgenäht bei

Frau L. Gartner, geb. Dehn, Bürgerstraße 7, 2. Stock, Eingang Blumenstr.

Gefunden

wurde ein Portemonnaie. Abzuholen: Kriegsstraße 53, bei Schäfer.

Hundverkauf.

* Ein mittelgroßer Hund (Männchen), sehr wachsam, ist zu verkaufen. Zu erfragen Mühlburgerstraße bei Herrn Gärtner Ziegler, 1. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gut erhaltener Frauenpaletot mit Belzobesatz, welcher sich auch für ein Weihnachtsgeheim eignet, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 113, 3 Stiegen hoch, links.

* 30-40 Strohsäcke, Matratzen und Koppelpolster sind zu verkaufen. Kaiser Alexander.

4.1. Zwei neue, solid gearbeitete Schlaf-Divans, mit Fantastestoff bezogen, sind preiswürdig zu verkaufen bei F. J. Wenz, Möbeltapezierer, Hirschstraße 25.

* Eine fast noch neue, ganz wenig gebrauchte Singer-Nähmaschine mit Fußbetrieb ist krankheits halber zu verkaufen: Werderstraße 25, links im Seitenbau, parterre.

Verschiedene Kanapees, Fauteuils mit Einrichtung, Chaise-longues, 1 Sopha mit 6 Polsterstühlen verkauft äußerst billig W. Kirschenlohr, Möbeltapezierer, Bähringerstraße 25.

Ein Klavier

von Lipp ist sehr billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Kauf-Gesuche.

* Eine gebrauchte Zither wird zu kaufen gesucht. Adressen abzugeben: Kaiserstraße 245 im 3. Stock des Vorderhauses.

Löthgebläse gesucht.

Es wird ein noch gutes, brauchbares Löthgebläse mit Gewicht zu kaufen gesucht. Näheres Karlstraße 7.

2 Seitenspiegel

für Schaufenster werden gesucht: Bähringerstraße 55 im Hinterhaus.

Orangen, Citronen, Tafelreigen, Malagatrauben, Schaalenmandeln, Datteln, Orangcat, Citronat

frisch eingetroffen bei Th. Schneider, Ritterstraße, gegenüber der Post.

Orangen, Citronen, Malagatrauben, Tafel- und Kranzfeigen, Brünellen, Bordeauxpflaumen, Sultaninen, Rosinen, Mandeln, Maronen, candirte Früchte
in neuer Waare frisch angekommen bei
C. Hetzel,
Kaiserstraße 124.
2.1.

Feinste
Basler-Lederli
empfehlen
Leop. Wilsner,
Amalienstraße 3.

Wir laden zum Besuche unserer
Weihnachtsausstellung
in
Zuckerwaaren
eigener Fabrikation
höflichst ein und empfehlen ganz besonders
Christbaumconfect
in Schaum, Liqueur, Chocolate, Conserve, Marzipan und Fondants,
Quittenwürste, Quittenschinken, Honig-Lebkuchen, Chocolate eigener Fabrikation und Chocolat Suchard, Liqueure und Punschessenzen.
Verkauf en gros & en detail.
Carl Lindörfer & Co.
Conditoreiwaaren- u. Chocolate-Fabrik,
Herrenstrasse 32. 5.1.

Orangen,
neue, von 10 Pfennig an per Stück
empfehlen
Otto Mayer,
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20.

Rieler Sprotten, engl. Speckbückinge, russ. Sardinien in 5 ko-Faß, Kollmöpfe, Elb- und Ural-Caviar, Sardines à l'huile
in 1/8, 1/4, 1/2 und 1/1 Dosen billigst,
frisch eingetroffen empfehlen
August Lösch,
Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Rieler Sprotten, Robestbückinge, westph. Pumpernickel
frisch angekommen.
C. Hetzel,
Kaiserstraße 124.
2.1.

empfehlen
Frühe holl. Schellfische Cabeljan
H. Mengis,
Amalienstraße 37.

empfehlen
Göttinger Cervelatwurst, Thüringer Salami
H. Mengis,
Amalienstraße 37.

empfehlen
Straßburger Sauerkraut,
per Pfund 12 Pfennig
And. Dörtzbach,
Ecke der Blumen- und Bürgerstraße.

empfehlen
St. Medizinal-Leberthran, weißen Dampf-Leberthran
empfehlen billigt die
Material- und Farbwaaren-Handlung
Otto Mayer,
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20.

Neue Sendungen Winter-, Regen- und Kindermäntel
sind eingetroffen.
Preise bekannt billig. Auswahl überraschend.
Max Levinger,
143 Kaiserstraße 143.

Luche und Buckskins, Regenmantelstoffe, Wintermantelstoffe, Flanelle jeder Art
wegen vorgerückter Saison zu zurückgesetzten
Preisen empfehlen
A. Rudhart,
50 Kaiserstraße 50,
Ecke der Kaiser- und Adlerstraße.

Bodenläufer
von 30 Pf. an das Meter
empfehlen
A. Rudhart,
50 Kaiserstraße 50.

Zur Ausstattung von Handarbeiten
empfehlen wir: **Silk, Peluche, Sammt und Atlas** in allen Farben,
gestickte Blumen, Vögel etc. zum
Appliciren, bunte Tapissierfransen, Borten, Pompons sowie
Goldspitzen in größter Auswahl.
Gebrüder Ettliger,
Kaiserstraße 199.
2.1.

Zu Weihnachtsgeschenken
empfehlen: das durch alle Buchhandlungen zu be-
stehende poetische Geschichtswerk: **Vom Konzil zu Nicäa bis zum westphälischen Frieden,**
Epigramme, Lieder und Jamben zur Geschichte der Menschheit von **Wilhelm Sebring.** 456 Seiten
gr. Octav, elegant brochirt Mt. 5.—, eleg. geb. Mt. 6.—. 3.1.

Weinflaschen, Bierflaschen
mit und ohne praktischen
Bügelverschluss empfehlen
zu **billigsten** Preisen
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
8.1. Ecke der Douglasstrasse.

Heller'sche Spielwerke.
Die mannigfachen Gebiete der Kunst, Mechanik und Industrie haben in ihrer Totalität keinen zweiten Gegenstand aufzuweisen, welcher sich so vortrefflich als sinniges **Weihnachtsgeschenk** eignet, wie diese als vollendet anerkannten **Heller'schen Spielwerke**, welche auf allen Ausstellungen, zuletzt in „**Meibourse 1881**“ und in „**Zürich 1883**“ mit den **ersten Preisen** gekrönt wurden.
Es gibt keine Beziehungen noch so zarter Natur, dass nicht ein **Heller'sches Spielwerk** im Sinne des Wortes das **passendste Weihnachtsgeschenk** wäre. Wo Werthgegenstände das Zartgefühl verletzen, Nutzobjekte die Empfindlichkeit reizen, da eignet sich das **Spielwerk** in vorzüglichster Weise. Ja — aller Welt wird ein solches willkommen sein; denn wer auf Erden hat keine Stunden der Vereinigung, in welchen ihn jenes Gefühl von Wehmuth oder Verbitterung überkommt, das man „**Weltschmerz**“ nennt, und wem ist Musik — diese Universal-sprache aller Herzen — in solchen Stunden nicht Trösterin — nicht Zeitverkürzerin!? — Ein solches Werk ist auch jenen Personen nicht warm genug zu empfehlen, welche Lebensstellung, Krankheit, Verwaisung u. s. w. zur Einsamkeit verurtheilen. Es bietet Zerstreuung und Genuss, umso mehr als der Fabrikant mit feinem Geschmaeke das Repertoire jedes einzelnen Werkes zusammensetzt. Die populärsten und besten Tonstücke aus älteren und neuesten Operetten, die modernsten Compositionen auf dem Gebiete der Tanzmusik, die beliebtesten Lieder der hervorragendsten Tondichter werden in correctester Weise von den **Heller'schen Werken** zu Gehör gebracht.
Für **Hotels, Restaurants, Conditoreien** u. s. w. gibt es keine einfachere und sicherere Anziehungskraft als solch ein Spielwerk. Wie uns von den verschiedensten Seiten bestätigt wird, haben sich die Einnahmen solcher Etablissements durch die Anschaffung eines Spielwerkes geradezu verdoppelt: darum **jenen Wirthen und Geschäftsinhabern**, die noch nicht im Besitze eines Spielwerkes sind, nicht dringend genug anempfohlen werden kann, sich dieser als so sicher sich erweisenden Zugkraft **ohne Zögern** zu bedienen; auf Wunsch werden Zahlungs-erleichterungen gewährt.

Den **Herrn Geistlichen**, welche aus Rücksichten für ihren Stand, oder der Entfernung wegen Concerten u. s. w. nicht beiwohnen können, bereitet solch ein Kunstwerk den schönsten und dauerndsten Genuss.
Diesen Winter kommen 100 der besten Werke, im Betrage von **Francs 20,000**, als Prämien zur Vertheilung, und kann selbst der Käufer einer kleinen Spieldose dadurch in den Besitz eines grossen Werkes gelangen, da auf je **Francs 25** ein Prämien-schein entfällt. Reichhaltige illustrierte Preislisten nebst Plan werden auf Verlangen franco zugesandt. Wir rathen, selbst die kleinste Bestellung direct an die Fabrik in Bern zu richten, da dieselbe ausser in Nizza nirgends Niederlagen hält, und vielfach fremde Fabrikate als ächt **Heller'sche** angepriesen werden. Jedes Werk trägt, was wohl zu beachten ist, den Namen des Fabrikanten **J. H. Heller**, welcher auch Lieferant fast aller Höfe und Hoheiten ist. 2.1.

Restauration z. Wilhelmshöhe.
* Heute Sonntag feine **Bock- und Bratwürste** bei
Alex. Geck.

Restauration zur Karlsburg.
 * Heute früh halb 10 Uhr warmen Zwiebelkuchen sowie einen ausgezeichneten Stoff F. Fels'schen Bier. Auch bringe ich hiermit meinen Rothwein, à 25 Pfennig das Viertel, in empfehlende Erinnerung.
 J. Vogel, Restaurateur, Akademiestraße 30.

Gasthaus zu den drei Lilien.
 Heute früh 1/2 10 Uhr warmen Zwiebelkuchen und gefüllte Pastetchen, Abends reichhaltige Speisekarte, was empfehlend anzeigt
 * **K. Kaiser.**

Restauration zu den vier Jahreszeiten.
 Montag früh Wellfleisch, Abends hausgemachte Leber- und Griebenwürste empfiehlt bestens
Hermann Schindler.

Prima stärkendes Rührfettchrot, prima gewaschene Fett-Rußkohl, prima gewaschene Mager-Würfelkohl,
 Lehtere Sorten doppelt gesiebt, griesfrei, in Ständern franco an den Aufbewahrungsort gebracht, empfehlen in jedem Quantum billig
Aug. Vowinkel & Cie.,
 Vertreter Aug. Birnbacher,
 63. Fähringerstraße 73.

Zum Abschlusse
 von
Feuer-Versicherungen
 für den
Deutschen Phönix
 empfiehlt sich **Friedrich Maisch,**
 Hauptagent,
 Ludwigplatz Nr. 57.

Zum Abschlusse
 von
Feuer-Versicherungen,
 als: Mobilien, Lager, Hausfünstel, für die „Colonia“ empfehlen sich
Gebrüder Hirsch,
 Haupt-Agentur,
 Kaiserstraße 104.

Providentia,
Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft.
 Begebenes Grundkapital . . . 17 142 857,
 Kapitalreserve . . . 867 053,
 Prämienreserve der Lebensversicherungs-Abtheilung Ende 1882 . . . 7 692 053.
 Zur Vermittlung von Lebensversicherungs-Abschlüssen und Ertheilung jeder etwa gewünschten Auskunft empfehlen sich:
 in Karlsruhe: Herr Raphael Wormser,
 „ Pforzheim: „ Julius Roth,
 „ Mannheim: „ Friedrich Wachenheim.
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

3. Dezember.
 Führer durch die Musik von
Richard Wagner's
Der Ring der Nibelungen.
 Zweiter Abend:
Die Walküre.
 40 Pfennig.
 3.1. Musikalienhandlung von
L. Fr. Schuster.

Todes-Anzeige.

* Freunden u. Bekannten theilen wir die Trauernachricht mit, daß unser lieber Vater, Schwiegervater und Großvater
Jakob Schilling, Schneidermeister, nach längerem Leiden heute Morgen 2 Uhr sanft in dem Herrn entschlafen ist.
 Um stille Theilnahme bitten:
 die trauernden Hinterbliebenen.
 Karlsruhe, den 24. November 1883.
 Die Beerdigung findet Montag Morgens 10 Uhr statt. Trauerhaus: Kaiserstraße 175.

Todes-Anzeige.

* Tieferschüttert theile ich Freunden und Bekannten die traurige Nachricht mit, daß unser lieber Gatte und Vater
Wilhelm Ischoch
 gestern Morgen nach langen Leiden sanft verschieden ist.
 Karlsruhe, den 24. November 1883.
 Die trauernden Hinterbliebenen:
Christine Elise Ischoch nebst Kind.
 Die Beerdigung findet Sonntag, Morgens 9 Uhr, vom Trauerhause, Ruppurrerstraße 7, aus statt.

Dankagung.

Für die innige Theilnahme an dem schweren Verluste unseres nun in Gott ruhenden Gatten, Vaters und Bruders
Leopold Bürger,
 sowie für die reiche Blumenpende und zahlreiche Leichenbegleitung, besonders dem Gesangsverein „Fidelia“, sprechen wir hiermit unsern herzlichsten Dank aus.
 Karlsruhe, den 24. November 1883.
 Die trauernden Hinterbliebenen:
Elise Bürger, geb. Niehl,
 nebst Kindern.

Liederhalle.

Morgen (Montag) Abend 8 1/2 Uhr Gesangsprobe. Wir bitten um recht zahlreiches Erscheinen.
Der Vorstand.

Liederfranz.
Montag Abends
halb 9 Uhr Probe.



Verein bildender Künstler.
 Dienstag, 27. Nov. 1883,
 Abends 8 Uhr:
General-Versammlung.
 Tagesordnung:
 1. Festsetzung des Jahresbeitrags 1883-84.
 2. Kuglung.
Der Vorstand.

Arbeiterbildungs-Verein.

Herr Seminar-Oberlehrer Schweigert wird Montag den 26. d. M., Abends 1/2 9 Uhr, einen Vortrag halten, wozu wir hiermit die Mitglieder und Freunde des Vereines freundlichst einladen.
Der Vorstand.

5. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung
 auf Montag den 26. November 1883,
 Vormittags 11 1/2 Uhr.
 1) Anzeige neuer Eingaben.
 2) Eröffnung des Wahlverfahrens bezüglich der Verstärkung der Commission für Eisenbahnen und Straßen und der Petitionskommission.
 3) Berathung des Berichts der Budgetcommission, die Forterhebung der Steuern für die Monate Dezember 1883, Januar und Februar 1884 betr.
 Berichterstatter: Abg. Friedrich.
 4) Berathung des Berichts der Geschäftsordnungscommission, den Vertrag über die Lieferung der Druckerarbeiten betr.
 Berichterstatter: Abg. Guib.

Katholischer Gesellenverein Karlsruhe.

Heute Sonntag den 25. November, Abends 8 Uhr Theater:
„Durchgefallen“.
 Lustspiel in 3 Akten.
 Hierauf:
„Die poetischen Schusterjungen.“
 Schwank in 1 Akt.
 Flezu ladet freundlichst ein
der Vorstand.

Schm. Karlsruhe, den 22. November 1883. Mitteilungen aus der Stadtrats-Sitzung von heute.
 Die Angrenzer der verlängerten Söfenstraße haben ein Gesuch eingereicht um Herstellung dieser Straße. Es wird beschlossen, zu erwidern, daß die Mittel zur Herstellung der Straße, soweit dieselbe auf Karlsruher Gemarkung liegt, in den 1884er Voranschlag aufgenommen werden sollen. Einweilen soll die Straße soviel als thunlich ausgebessert werden.
 Anlässlich der Kanalfaktion der Stadt fällt die Anstellung eines Geometergehilfen nötig; hierwegen soll öffentliches Ausschreiben erlassen werden.
 Die Kaiserliche Oberpostdirektion teilt den Entwurf eines Vertrages wegen Herstellung einer Fernsprechanlage für die hiesige Stadtgemeinde mit. Der Stadtrat erklärt sich mit dem Entwurfe einverstanden.
 Nach Bericht der Restkommission beläuft sich das Brutto-Erträgnis der diesjährigen Späthjahrmesse auf 8286 M. 78 Pf.
 Aus den Erträgnissen der Bankier Eduard Kölle-Stiftung pro 1883 wird ein Stipendium im Betrage von 800 Mark dem Abiturienten des hiesigen Gymnasiums Hermann Vanbolzer zugedacht.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 25. Novbr. **Keine Vorstellung.**
 Montag den 26. Nov. Zweite Extra-Vorstellung zu ermäßigten Preisen.
Wilhelm Tell. Schauspiel in 5 Akten von Friedrich Schiller. Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 10 Uhr.
 Dienstag den 27. Nov. IV. Quartal. 132. Abonnements-Vorstellung. **Die lustigen Weiber von Windsor.** Komisch-phantastische Oper in 3 Akten, mit Tanz, nach Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel gebichtet von H. S. Mosenthal. Musik von Otto Nicolai. Anfang 1/2 7 Uhr.

Zu der am 3. Dezember stattfindenden Walküre-Vorstellung werden von Groß. Hoftheater-Vorwaltung Vormerklungen von Dienstag den 27. November, und zur II. Walküre-Vorstellung (am 9. Dez.) von Montag den 3. Dezember, jeweils von Vormittags 8 Uhr an, angenommen.
 Wird bei brieflicher Anmeldung Antwort gewünscht, so ist adressirte und frankirte Postkarte beizulegen.

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. botanischen Garten.

22. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	27" 11,5"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 6 1/2	28" —"	"	"
6 " Abds.	+ 5	28" —"	"	"
23. Nov.				
6 U. Morg.	+ 4 1/2	27" 9"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 7	27" 9"	"	Regen
6 " Abds.	+ 5	27" 9"	"	"

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:
 24. Nov. Hans Reichsfreiherr von Palm von Lauterbach, k. k. Lieutenant in Brünn, mit Charlotte Gräfin von Verlobungen von hier.
 24. " Alexander Sir von Wülhausen, Bauführer hier, mit Josefa Sir Wittwe, geb. Walter, von, Ubstadt.
 24. " Johann Kettmann von Balerthal, Schmied hier, mit Luise Wieland von Bettenbach.
 24. " Johann Schefel von Sulzfeld, Kaufherr hier, mit Justina Marx von Fiehlagen.
 24. " Johann Gutmann von Söden, Unteroffizier hier, mit Karolina Herrweck von Au a. Rh.
Todesfälle:
 23. Nov. Josef Meitler, Kaufmann, ledig, alt 17 Jahre.
 23. " Josefine Ulrich, alt 41 Jahre, Wittve des Wagenwärters Ulrich.
 24. " Jakob Schilling, Schneidermeister, Wittver, alt 68 Jahre.

Wollstoffreste

sind in großer Auswahl wieder vorrätig und werden weit unter dem Selbstkostenpreis abgegeben.

Adolph Hirsch,

Tuch-Lager, Kaiserstraße 209.

4.2.

Gänseleberterrinen

von Louis Henry in Strassburg

in verschiedenen Größen frisch eingetroffen bei

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hof-Lieferant,
12 Akademiestraße 12.

2.1.

Fremde

übernachteten hier vom 22. bis 24. November.

Bayerischer Hof. Würz v. Berwangen. Mühlbacher, Lehrer v. Freudenheim. Zimmermann, Kfm. v. Stuttgart. Fr. Schäfer v. Stolzenfels.

Darmstädter Hof. Fr. Berger, Köchin v. Menzingen. Mater m. Frau v. Pforzheim. Grauer, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Oter, Kaufm. v. Mannheim. Weinheimer m. Frau, u. Wolf, Handelsl. v. Zeiskam. Günzberg, Professor v. Berlin. Heber, Kfm. v. Basel. Kurz, Kfm. v. Offenbach. Spole m. Frau, u. Schwenger, Prio. v. Heidelberg. Gaster, Fabr. v. Stuttgart. Köhler, Prio. m. Frau v. Heidelberg. Friedinger, Kaufm. m. Frau v. Mannheim. Fr. Burger, Modistin v. Frankfurt. Korbe m. Frau v. Köln.

Erbringen. Graf Verlichingen u. Baron v. Verlichingen v. Stuttgart. Wily, Hotelbes. m. Frau v. Dürheim. Fr. Schidardt v. Jülich. Furtz, Kfm. v. Mainz. Wank, Kfm. v. Wien. Wolf, Kfm. v. Elberfeld. Schwitzky, Kfm. v. Hamburg. Oppenheim, Kfm. v. Berlin. Engel, Kfm. v. Mühlburg. Adler, Kfm. v. Frankfurt. Berban, Kfm. v. Worms. Heimann, Kfm. v. Gemünd. Graf Wiser m. Fam. u. Dienerschaft von Leutenbach. Freiherr v. Gemmingen-Hornberg m. Fam. v. Mühlburg. Baronin Göb v. Verlichingen m. Kammerjungfer v. Stuttgart. Freiherr v. u. zu Booman, Amtsrichter v. Weinheim. Egler, Kfm. v. Schotten. Bahne, Kfm. v. Berlin. Richter, Kaufm. v. Koblenz. Trogan, Kfm. v. Wien.

Geist. Weinberg, Kfm. v. Alsfeld. Geiger, Kfm. v. Augsburg. Franken, Kfm. v. Köln. Künzler, Kfm. v. Stuttgart. Leh, Kfm. v. Heilbronn. Ullner, Kfm. v. Hannover. Sandmann, Kfm. v. Mannheim. Morle, Kfm. v. Neullingen. Guitnecht, Kfm. v. Ravensburg. Cornet, Kfm. v. Frankfurt. Kollmar, Kfm. v. Landau. Reumann, Kfm. v. Frankfurt. Siegmund, Kaufm. v. Emmendingen. Hosten, Kfm. v. Hannover. Blumenfeld, Kfm. v. Berlin. Rosenfeld, Kfm. v. Offenbach. Ganz, Kfm. v. Köln. Metzger, Kfm. v. Bruchsal. Weisenbach, Kfm. v. Dresden. Andro, Kfm. v. Pfladershausen. Nägele, Kfm. v. Göttingen. Weyeremann, Kfm. v. München. Resenheim, Kaufm. v. Frankfurt. Stauth, Insp. v. Mainz.

Goldener Adler. Jerusalem, Professor v. Heidelberg. Glöck, Dekonom v. Neulendorf.

Goldener Karpfen. Hornung, Finanzassistent v. Ballenberg. Diebold, Landwirth v. Hügelsheim. Schrot, Gerber, u. Leuter, Landwirth v. Singen.

Goldenes Ross. Bloch, Fabr. v. Gausach. Well, Kfm. v. Strassburg. Weil, Kfm. v. Reichshausen. Löh, Kfm. v. Philippsburg. Kahn u. Fabelmann, Kfm. v. v. Mühlheim. Hess, Kfm. v. Malsch. Gutmann, Kfm. v. Gemmingen.

Goldene Traube. Wieland, Kfm. v. Neuhütten. Jeremias, Kfm. v. Ingenheim. Kern, Metzgermeister v. Minzelsheim. Frey, Feuchthdl. v. Degglingen. Jaag, Bergmann v. Opolschhausen. Ganenkamm, Spitzenhändler m. Frau a. Böhmen. Frau Schwängler, Händlerin v. Düsseldorf. Göbel, Kfm. v. Mainz. Richter, Buch-

drucker m. Frau v. Baden. Johl, Kfm. v. Ingolstadt. Bamer, Kfm. v. Ensheim. Mischke, Kfm. v. Feldrennach.

Grüner Hof. Schöpp, Kfm. v. Schwelm. Rosenheim, Kfm. v. Frankfurt. Ehing, Kfm. v. Lötzingen. Wolfarth, Kaufm. v. Köln. Gohn, Kfm. v. Berlin. Wagner, Kfm. v. Saarbrücken. Beck, Kfm. v. Pforzheim. Meiden, Kfm. v. Gladbach. Weisser, Kfm. v. Ludwigshurg. Abraham, Kfm. v. Würzburg. Jung, Kaufm. v. Mannheim. Schlager, Fabr. v. Darmstadt. Fr. Baumstark, Prio. v. Offenbach. Stellan, Bauunternehmer v. Gießen. Dreysfus, Kaufm. v. Gernsbach. Schwarz, Kfm. v. Stuttgart. Kösch, Kfm. v. Reudersau. Kuerbach, Kfm. v. Oera. Giesmann, Kfm. v. Mitterstadt. Egenberger, Kfm. v. Nordheim. Schöffler, Kfm. v. Dlk. Hirschmann, Kaufm. v. Göttingen. Winter, Kfm. v. Halberstadt. Oberndorfer, Kaufm. v. Plattling. Schill, Kaufm. v. Regensburg. Kömhofer m. Frau und Kind v. Rostock. Werber, Architekt v. Limbach.

Hotel Germania. Baron v. Palm m. Frau u. Dienerschaft v. Salsch Lauterbach. Frau Gräfin Wiskum u. Kreitel. v. Marschall v. Dresden. Baron Ernst v. Palm, Oberleut. m. Frau v. Altenburg. Baron Hans v. Palm, Lieut. v. Brünn. Nägele, Rittmstr., u. Nägele, Bart. v. Heidelberg. Orschler, Brauereibes. v. Alschaffenburg. Freiherr v. Franzenberg-Proschlitz, Oberstleut. v. Mannheim. Geilgen, Prio. v. München. Munding, Kfm. m. Frau v. Engen. Wolfarth, Kfm. v. Wiesbaden. Wolf, Kfm. v. Schwandorf. Fischer, Kfm. v. Dresden. Weitz, Kfm. v. New-York. Graf v. Narischall v. Dresden. Graf v. Oberndorf v. Heidelberg. Uple, Reichstagsmitglied v. Berlin. Schubert m. Frau v. Frankfurt. Gottschalk, Kfm. v. Mainz. Reichmann, Kfm. v. Jülich. Schreiber, Kfm. v. Chemnitz. Stern, Kfm. v. Mannheim. Helmig u. Faust, Kfm. v. Berlin. Fide, Kaufm. v. Hamburg. Trötsch, Kaufm. v. Neuf-Müller, Kfm. v. Breslau. Klatscher, Kfm. v. Prag. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Lehner, Kaufm. v. Leipzig. Kammer, Kaufm. v. Darmstadt. Sellinger, Kaufm. v. Offenbach.

Hotel Große. Düsterberg, Kaufm. v. Elberfeld. Gide, Kfm. v. Hamburg. Bronnemann, Kfm. v. Eisenach. Gramme, Kfm. v. Köln. Wed, Kfm. v. Ueberlingen. Well, Kfm. v. Frankfurt. Behrends, Kfm. v. Hannover. Landau, Kfm. v. Pforzheim. Kinde, Kfm. v. Altona. Böling, Kfm. v. Frankfurt. Barnau, Kfm. v. Mooklau. Dinkelmann, Kfm. v. Bonn. Schott, Kfm. v. Nordhausen. Pfeiler, Kfm. v. Neullingen. Gelslein, Kfm. v. Berlin. Löwenstein u. Jappin, Kfm. v. Paris. Müller, Kfm. v. Basel. Albing, Kfm. v. Berlin. Hauppen, Kfm. v. Aachen. Joffeur, Fabr. v. Offenbach. Studtmann, Fabr. v. Breslau. Liebermann, Fabr. v. Basel. Seeligmann, Kfm. v. Hannover. Schmidt, Kfm. v. Elberfeld. Bloch, Kfm. v. Mühlhausen. Witte, Kfm. v. Paris. Trahne, Kfm. v. Elsfeld. Damp, Kfm. v. Hamburg. Herz, Kfm. v. Luxemburg. Baumann, Kfm. v. Mainz. Frank, Kfm. v. Leipzig. Scholle, Kaufm. von Hersfeld. Lewinger, Kfm. v. Frankfurt. Peller, Kaufm. v. Mainz. Klemming, Kfm. v. Berlin. Löh, Kfm. v. Grünstadt. Jung, Kfm. v. Königshausen. Burkart, Kfm.

v. Augsburg. Zimmermann, Fabr. v. Danzig. Bröding, Fabr. v. Hannover.

Hotel Stoffleth. Wassermann, Kfm. v. Stuttgart. Wenzel, Kfm. v. Oberkell. Neusch, Kfm. v. Kaiserslautern. Gering, Kfm. v. Bremen. Kreymer und Weig. Kfm. v. Bielefeld. Aldermann, Kfm. v. Mannheim. Rothschild, Kfm. v. Göttingen. Bauer, Grenzaufsicht m. Schwester v. Konstanz. Baron v. Verlichingen von Stuttgart. Steinhell, Kfm. v. Ober-Lützelheim. Schnorr, Kfm. v. Paris. Bucher, Kfm. v. Berlin. Schmieder, Kfm. v. München. Burg, Kfm. v. Strassburg. Bauer, Kfm. v. Hamburg. Wihert, Kfm. v. Strassburg. Müller, Restaurateur v. Gmünd.

Hotel Taubhäuser. Goldberg, Kfm. v. Glauhan. Jonas, Kfm. v. Sodenheim. Frank, Maler a. Amerika. Wacker, Kfm. v. Stuttgart. Bourdier, Kfm. v. Maland. Willgenberg, Kfm. v. Mainz. Karrer, Kfm. v. Grellingen. Stelberger, Kfm. m. Frau v. Elberfeld.

König von Preußen. Pfeiffer, Tuchfabr. v. Gbhausen. Merler, Fabr. v. Landau. Müller, Hdlsm. v. Dresden. Schmauser, Kfm. v. Unterjettigen. Schlauch, Kfm. v. Adelsheim.

König von Württemberg. Hildebrand, Kfm. v. Schiltach. Pfahl, Kfm. v. Heidelberg. Edelmaier, Gonditor v. Müllingen. Fr. Gmein v. Wasseralfingen. Well, Kfm. v. Heidelberg. Reiser, Landw. v. Dellbronn. Pleisch, Landw. v. Hochstetten. Metzler, Landw. v. Elchesheim.

Rassauer Hof. Rosenfeld, Kfm. von Würtingen. Durlacher, Kfm. v. Kippenheim. Lindauer, Kaufm. v. Menzingen. Ehrlich, Kfm. v. Mosbach. Denheimer, Kfm. v. Turolofa.

Rußbaum. Jauffert, Kfm. v. Dresden. Albrecht, Kfm. v. Leipzig. Besseler v. Landau. Fr. Merkle v. Unterwiesheim. Gindler, Kfm. v. Mosbach.

Prinz Max. Man v. Lübeck. Risch, Bahnbeamter v. Jülich. Koch, Bahnbeamter v. Strassburg. Sohrmann, Stud. v. Konstanz. Nauff, Maler v. Heidelberg. Simon, Kfm. v. Frankfurt. Schell, Kfm. v. Ludwigshafen. Marx, Kfm. v. Mannheim. Hoffmeister, Kfm. v. Höhr. Stupper, Kfm. v. Rheinh. Marx, Kfm. Freiburg. Schneider, Kfm. v. Mannheim. Garmen, Kaufm. von Neuwied. Braun, Kfm. v. München. Gottschalk, Kfm. v. Worms. Herbst, Kfm. v. Grefeld. Deubner, Kfm. v. Hirschberg. Jeigen u. Dreylus, Kaufm. v. Stuttgart. Giedle, Kfm. v. Alschaffenburg. Hingen, Kfm. v. Stuttgart. Betold, Kfm. v. Jülich. Herold, Kfm. v. Darmstadt. Meck, Kfm. v. Augsburg. Krufe, Kfm. v. Bremen. Eckl, Kfm. v. Nürnberg. Behringer, Kfm. von München. Studt m. Frau v. Kaufanne. Gausler, Prio. v. St. Georgen. Hangele v. Gingen.

Prinz Wilhelm. Lang v. Mainz. Raup, Kfm. v. Zweibrücken. Bodmer, Kfm. v. Stuttgart. Falter, Kfm. v. Baden. Herbst, Fabr. v. Gassel. Treiber von Landau.

Reichsadler. Rostner, Kfm. v. Breslau. Latner, Kfm. v. Berlin. Trutter, Gastw. v. Ulm. Köpfer, Gastw. m. Fam. v. Heidelberg. Gaudensack, Kfm. von Obnningen. Korn, Maler v. Mainz. Werner v. Baden.

Rose. Göb, Kfm. v. Berlin. Waller, Kaufm. v. Zwickau. Kern von Böchingen. Busfal von Kohlburg. Gbfeier, Hdlr. v. Friedfeld. Gerllt, Berreiter v. Steutenzsh.

Roths Haus. Arnold, Staatsanwalt v. Pforzheim. Reich, Gastw. v. Urach. Griesinger, Gastw. von Stuttgart. Fr. Koch, Lehrerin v. Baden. Henry, Kfm. von London. Bleichroth, Kfm. v. Mannheim. Fellner, Kfm. Merane.

Schwarzer Adler. Nagel, Kfm. m. Frau von Frankfurt. Nobilo, Kfm. v. Strassburg. Kuerth, Kfm. v. Bern. Bertsch, Hdlsm. v. Neulingen.

Silberner Anker. Erns, Kaufm. v. Augsburg. Daas, Bierbr. v. Lauterburg. Fischer, Schriftsetzer von Mainz. Walz, Händler v. Bretten.

Karlsruher Wochenschau.

Wegen der Feier des Buß- und Betttags bleiben die **Großh. Kunsthalle** und der **Kunstverein** Sonntag den 25. d. M. geschlossen.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.